

# Iran Reise

# Zwischen Wüstensand und Bergen

(17 Tage)

Mashhad – Golestan Nationalpark – Teheran – Kerman – Shahdad – Mahan – Rayen -  
Kerman– Shiraz – Yazd – Mesr – Isfahan – Abyaneh - Kashan - Teheran



Begeben Sie sich mit uns auf neue Pfade durch grandiose Landschaften mit imposanten Bergen und einsamen Wüsten. Eine Fülle an Kostbarkeiten islamischer Architektur, große Schätze der Vergangenheit und eine überaus herzliche Bevölkerung erwarten Ihren Besuch. Erinnerungen an die Märchen aus 1001 Nacht werden wach, wenn Sie durch Isfahan spazieren oder das historisch unvergleichliche, großartige Persepolis besuchen! Während Sie das Flair von Shiraz auch Dank der Verse seiner großen Dichter in den Bann zieht, wirkt Yazd mit dem Feuertempel Zarathustras wie aus einer anderen Welt. Sie sind in teilweise einfachen, landestypischen Unterkünften untergebracht und erleben den Iran in all seinen Facetten, abseits der klassischen Touristenpfade. Mit Ihrem Abenteuergeist schauen Sie auf dieser Rundreise hinter die Kulissen und lassen sich anstecken von der Faszination des alten Perserreiches!

## Ihre persönlichen Specials

\*Jede Reise ein Unikat - in liebevoller Handarbeit nach Ihren Wünschen entworfen \*sorgfältig für Sie ausgewählte Hotels \*persönliche Ansprechpartner vor, während und nach Ihrer Reise \* Sicherheit und Flexibilität durch einen privaten, englischsprachigen Driverguide \* Besuch der heiligsten Stätte Irans \* Natur pur im Golestan Nationalpark \* faszinierende Metropole Teheran \* einzigartige Lehmstadt von Rayen \* durchstreifen Sie geschäftige orientalische Basare \* Shiraz, die Stadt der Dichter \* Persepolis – eine der faszinierendsten Ruinenstätten der Welt \* Yazd – die letzte Stadt in typischer Lehmbauweise \* geheimnisvolle Türme des Schweigens \* die Magie der Wüste spüren \* fühlen Sie sich in Isfahan in die Märchen aus 1001 Nacht zurück versetzt

## Unterkünfte/Hotels (je nach Verfügbarkeit)

Stadt	Hotel	Zimmerkategorie*	Nächte
Mashhad	<b>Mashhad Pars Hotel</b>	Standard Room	2
Golestan Nationalpark	<b>Turkmen Ecolodge</b>	Standard Room	2
Teheran	<b>Eskan Hotel</b>	Standard Room	1
Kerman	<b>Kerman Pars Hotel</b>	Standard Room	1+1
Shahdad	<b>Kashkilloo Lodge (lokales Gästehaus)</b>	Standard Room	1
Shiraz	<b>Zandiyeh Hotel</b>	Standard Room	2
Yazd	<b>Dad Hotel</b>	Standard Room	1
Mesr	<b>Teeda Traditional Hotel</b>	Standard Room	1
Isfahan	<b>Traditional Sunrise Hotel</b>	Standard Room	3
Kashan	<b>Saraye Ameriha Hotel</b>	Standard Room	1

\* Auf Wunsch können wir Ihnen gerne gegen Aufpreis höherwertige Zimmerkategorien anbieten. Preise auf Anfrage.



## Preise

Aus Ihren Träumen und unserer Leidenschaft werden Ihre Reise und Ihr Preis.

Bitte kontaktieren Sie uns für Ihr maßgeschneidertes Angebot.

Individueller Starttermin & individuelle Gesamtteilnehmeranzahl möglich.

Diese Reise wird nur exklusiv durchgeführt, ein Anschluss an eine Gruppe ist nicht möglich

## Reiseverlauf



## Reiseverlauf

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

### 1. Tag      Ankunft in Teheran

(-/-/-)

Herzlich Willkommen im Iran. Sie werden bereits am internationalen Flughafen von Teheran erwartet und zum nationalen Flughafen gebracht. Von hier aus fliegen Sie weiter nach Mashhad, wo Sie von Ihrer Reiseleitung in Empfang genommen werden. Gemeinsam fahren Sie zu Ihrem Hotel. Je nach Ankunftszeit können Sie bereits mit ersten Besichtigungen beginnen oder sich etwas im Hotel ausruhen. Mashhad ist die zweitgrößte Stadt Irans. Übernachtung in Mashhad.



### 2. Tag      Besichtigungen in der heiligen Stadt Mashhad

(F/-/-)

Nach dem Frühstück besuchen Sie zunächst die Stadt Tus, eine bereits in der Antike entstandene Stadt im Nordosten Irans. Der berühmteste Bürger der Stadt ist Ferdowsi, einer der bekanntesten persischen Dichter. Er schrieb über 30 Jahre das epische Shahnameh, das Buch der Könige. Dann kehren Sie nach Mashhad zurück. Mashhad gilt als eine der sieben heiligen Stätten des schiitischen Islams, weil dort die heilige Goharschad-Moschee liegt. Die Stadt ist ein politisches und religiöses Zentrum; jährlich besuchen sie zahlreiche schiitische Pilger. Die besondere religiöse Bedeutung Mashhads für den Iran ergibt sich aus der Tatsache, dass der hier beerdigte (achte) Imam Reza der einzige der zwölf schiitischen Imame ist, dessen Grabmal sich auf iranischem Boden befindet. Zusammen mit Ihrem Reiseleiter besichtigen Sie den heiligen Bezirk und spüren die ganz spezielle Atmosphäre dieses Ortes (nur Außenbesichtigung möglich). Übernachtung in Mashhad.

### 3. Tag Fahrt in den Golestan Nationalpark

(F/M/A)

Mit den ersten imposanten Eindrücken verlassen Sie heute Mashhad und fahren in den Golestan Nationalpark, der älteste Nationalpark des Iran. Die Fläche umfasst ca. 90 000 Hektar und im Park befindet sich eine große Vielfalt an Pflanzen und Tieren. Die unterschiedlichen Landschaften von kaspischen Wäldern bis hin zu Steppen sind ebenfalls bemerkenswert. Am späten Nachmittag erreichen Sie die Turkmen Ecolodge im Nordwesten des Nationalparks. Übernachtung im Golestan Nationalpark.



### 4. Tag Wanderung im Golestan Nationalpark

(F/M/A)

Überzeugen Sie sich auf einer Wanderung selbst von der Schönheit des Nationalparks. Die äußerst vielfältigen Landschaftszonen umfassen Grassteppen, Buschgebiete und Felsregionen. Im Westen des Parks besuchen Sie das Mirza Bayloue Wildlife Museum, wo die Vielfalt der wildlebenden Tiere und heimischen Pflanzen gezeigt wird. Im Osten des Parks können Sie mit etwas Glück im Alme Valley Rehe, Steppenwilschafe und Wildziegen beobachten. Übernachtung im Golestan Nationalpark.

### 5. Tag Weiterfahrt nach Teheran

(F/-/-)

Nach dem Frühstück brechen Sie auf in Richtung Teheran. Ein langer Reisetag liegt vor Ihnen, aber die abwechslungsreiche Überlandfahrt gewährt Ihnen tiefe Einblicke in das ländliche Leben im Iran. Halten Sie die Kamera bereit und genießen Sie die landschaftliche Schönheit des Landes. Natürlich können Sie jederzeit stoppen und eine Pause machen, wenn Sie möchten. Am Abend erreichen Sie dann Teheran, die quirlige Metropole am Fuße des Elburs-Gebirges. Was für ein Kontrast zu den letzten Tagen! Ein endloses Häusermeer - soweit das Auge reicht. Übernachtung in Teheran.

## 6. Tag    Zauber von 1001 Nacht in Teheran

(F/-/-)

Die Hauptstadt des Iran breitet ihre Kostbarkeiten vor Ihnen aus: Gute Startpunkte für eine Besichtigungstour sind der Golestan-Palast und das Archäologische Museum, in dem Sie u.a. die goldenen Gründungstafeln aus Persepolis bewundern können. Am Golestan-Komplex, dem ehemaligen Regierungssitz der qajarischen Könige, fällt sofort der neo-barocke Stil der verschiedenen Paläste ins Auge. Im Inneren der Anlage können Sie durch Gärten mit Rosen, Platanen, Springbrunnen und Wasserläufen spazieren. Statten Sie außerdem dem Juwelenmuseum einen Besuch ab – eines der bedeutendsten Museen seiner Art. Die herausragende Sammlung umfasst Edelsteine, Schmuckstücke, verzierte Möbel, Waffen und andere Geräte von unschätzbarem Wert. Anschließend werden Sie zum Flughafen gebracht und fliegen weiter nach Kerman. Seit Jahrhunderten insbesondere für seine Teppichherstellung bekannt, blickt Kerman auf eine bewegte Geschichte zurück. Bereits in den Schriften des antiken Griechenlands findet der Ort unter dem Namen Karamani Erwähnung. Auch den Weltreisenden Marco Polo faszinierte die Stadt sehr. In seinen Reisebeschreibungen schildert er die Qualität und Schönheit der Teppiche aus Kerman. Die Stadt wurde daraufhin zum Zentrum der Teppichproduktion. Übernachtung in Kerman.

*Hinweis: Mit Ausnahme des Golestan Palastes und des Juwelenmuseums sind alle Museen in Teheran montags geschlossen. Die Besichtigungen werden entsprechend Ihrem Reiseterrmin angepasst.*



## 7. Tag Die Windhöcker von Shahdad

(F/-/-)

Ihre Reise führt Sie heute weiter in das Dorf Shahdad am Rande der Lut-Wüste. In der Nähe liegt der Hügel Gamdom Beryan, der mit einer Temperatur von bis zu 67 Grad Celsius im Schatten als der heißeste Ort der Welt gilt. Etwa eine halbe Autostunde von Shahdad entfernt besichtigen Sie einige der faszinierenden Jardangs, Kalouts oder auch Windhöcker - eine geomorphologische, tafelförmige Erosionsform in Lockersedimenten, die im Laufe der Zeit von Wind und Wassererosionen geschaffen wurden. Aus der Entfernung ähneln sie Gebäuden. Die Umgebung lädt auch zu kleinen Wanderungen ein. Verpassen sollten Sie auch auf keinen Fall die Zypresse von Sirch, die mit einem geschätzten Alter von 4.000 bis 4.500 Jahren als eines der ältesten Lebewesen auf der Erde gilt. Einer Legende der Zoroastrier zufolge soll der Baum von Zarathustra gepflanzt worden sein. Daher gilt er als Pilgerstätte für Zoroastrier. Übernachtung in Shahdad.

## 8. Tag Über Mahan und Rayen zurück nach Kerman

(F/-/-)

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Mahan, wo Sie das Shahnematollah-Vali-Mausoleum, die Grabstätte des großen Sufi-Führers und den Garten Baghe Shazdeh besuchen, der als schönster Garten des Landes gilt. Mit einer Größe von 5,5 Hektar ist er eine wahre Oase inmitten der Wüste. Der Schlosspavillon im Zentrum des Gartens diente als Sommerresidenz des Prinzen. Der rechteckig angelegte Garten ist von einer Mauer umgeben und besteht aus mehreren Terrassen mit Wasserbecken und Pavillons. Ein zentraler Wasserlauf mit Fontänen führt auf das Schloss zu, wobei das natürliche Gefälle des Bodens für deren Betreiben genutzt wird. Anschließend geht es nach Rayen, wo Sie die Zitadelle erkunden. Die Zitadelle ist gut erhalten und gibt einen guten Eindruck der ehemaligen Strukturen von Bam. Am Abend kehren Sie nach Kerman zurück. Übernachtung in Kerman.



## 9. Tag Gigantischer Bakhtegan-Salzsee

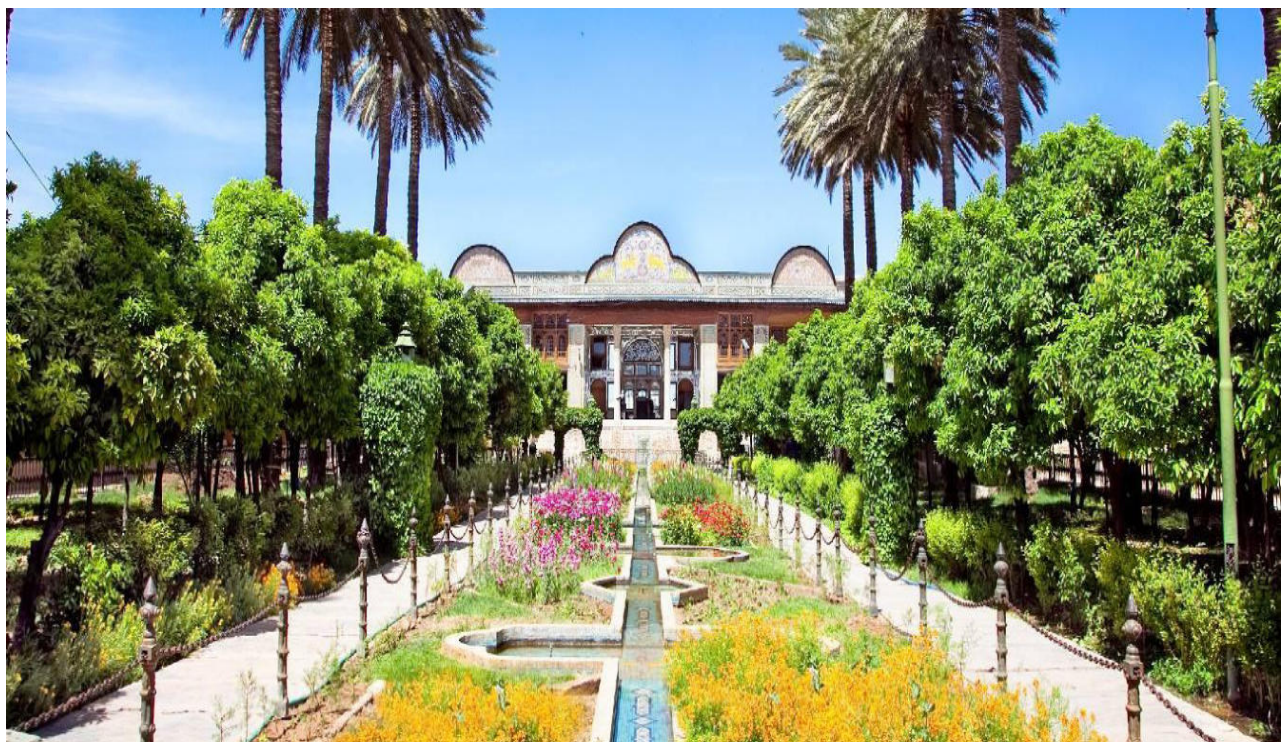
(F/-/-)

Ein langer Tag liegt vor Ihnen – aber auch heute wird die landschaftliche Schönheit Sie die lange Fahrtzeit vergessen lassen. Natürlich machen Sie einige Besichtigungen unterwegs, wie zum Beispiel am riesigen Bakhtegan-Salzsee, dem zweitgrößten See des Iran. Zwar ist er seit Jahren ausgetrocknet, doch anhaltende Regenfälle lassen immer wieder eine kleine Wasserfläche entstehen, in der sich die gegenüber liegenden Berge spiegeln. Durch den hohen Gehalt an Mineralien färbt sich das Wasser in einem schönen Violett-Ton. Außerdem besuchen Sie die Ruinen des Sarvestan-Palastes, der von dem Sassanidenherrscher Bahram im 5. Jahrhundert errichtet wurde. Angekommen in Shiraz, werden Sie zu Ihrem Hotel gebracht. Wie wäre es zum Abschluss des Tages mit einer kleinen Erfrischung? Probieren Sie doch einmal Faludeh. Dieses besondere Eis wird aus Glasnudeln, Rosenwasser und Limettensaft hergestellt. Ebenfalls sehr beliebt sind Safraneis und Vanilleeis mit Möhrensaft. Übernachtung in Shiraz.

## 10. Tag Shiraz – Stadt der Rosen und Nachtigallen

(F/-/-)

Mit Shiraz verbinden viele Menschen zwei Dinge: Sie ist die Stadt der Dichter und die Stadt der Gärten und Parks. Sie beginnen Ihre heutigen Besichtigungen mit einem Spaziergang zur eindrucksvollen Festung Karim Khan im Zentrum der Stadt. Parallel zu den Festungsmauern verlaufen die Residenzgebäude Vakil Karim Khan Zands. Der Vakil Komplex mit der Vakil Moschee und dem Vakil Basar ist einer der bekanntesten Stadtkomplexe der islamischen Baukunst im Iran. Der überkuppelte Vakil-Basar zählt zu den schönsten des Landes und bietet nach wie vor ein reichhaltiges Angebot an Gewürzen, Textilien und Kunsthandwerk. Hier können Sie sich wunderbar im feilschen üben. Der Shah-e-Cheraq Schrein ist das drittwichtigste Heiligtum für Schiiten im Iran. Die Kuppel ist in Knospenform erbaut, die typisch für Shiraz ist und die Innenräume sind mit prächtigen, funkelnden Spiegelmosaiken verziert. In der Nasr-ol-Molk Moschee sind besonders die bunten Glasfenster sehenswert und im Nasr-ol-Molk Haus die kostbare Innenausstattung aus der Qajarenzeit. Natürlich besuchen Sie auch einige der zahlreichen Gärten der Stadt wie den Narenjestan-Garten („Garten der Organgenbäume“) mit dem Zinat-ol-Molk-Haus und den Botanischen Garten Eram der Universität Shiraz. Lassen Sie diesen eindrucksvollen Tag bei einem Tee in einem der zahlreichen Teehäuser geruhsam ausklingen. Übernachtung in Shiraz.



## 11. Tag Ausgrabungen von Persepolis und Pasargadae

(F/-/-)

Früh aufstehen lohnt sich – denn es wartet ein weiterer Höhepunkt einer jeden Iranreise auf Sie. Sie verlassen Shiraz und besichtigen das altpersische Persepolis (UNESCO Weltkulturerbe), die antike achämenidische Hauptstadt des Perserreiches, erstmalig 520 v. Chr. erbaut von Darius I. Noch heute zeugen die Ruinen der ehemaligen Palaststadt von der früheren Pracht. Nach einer ausführlichen Besichtigung fahren Sie weiter nach Pasargadae, zur Residenzhauptstadt des Gründers des Achämenidischen Weltreiches, Kyros der Große (599 – 539 vor Christus). Dort besichtigen Sie die weitflächige Anlage. Ihre Reise führt weiter durch die Wüste, vorbei an beeindruckenden Gebirgslandschaften bis nach Yazd, eine der ältesten Städte des Iran und in traditioneller Lehmbauweise erbaut. Übernachtung in Yazd.

## 12. Tag Auf den Spuren der Zoroastrier

(F/-/-)

Nach dem Frühstück besuchen Sie zuerst den bedeutenden Feuertempel der Zoroastrier, dessen offene Flamme seit mehr als 100 Jahren ununterbrochen am Brennen erhalten wird. Anschließend führt Sie Ihre Besichtigungstour zur Jameh-Moschee (Freitagsmoschee), in den Amir Chakhmaq-Komplex und zu den „Türmen des Schweigens“, auch Dakhmeh genannt. Vom Minarett dieses Komplexes aus haben Sie einen schönen Ausblick auf diese faszinierende Lehmziegelstadt. Dann wartet ein ganz besonderes Abenteuer auf Sie. Sie verlassen die Zivilisation und erreichen die Wüste Mesr. Ihre Unterkunft für diese Nacht ist zwar einfach, aber die Lage entschädigt dies umso mehr. Die tiefschwarze Nacht mit dem glitzernden Sternenhimmel ist bezaubernd! Nehmen Sie diese spezielle Atmosphäre tief in sich auf. Übernachtung in der Wüste Mesr.



### 13. Tag Wüstenabenteuer in der Wüste Mesr

(F/-/-)

Genießen Sie die klaren Morgenstunden und die Stille in der Wüste. Nach dem Frühstück geht es auf dem Rücken eines Kamels gemütlich und stilgerecht durch die Wüste. Wenn Sie möchten, könnten Sie auch eine Jeepsafari unternehmen. Dann fahren Sie weiter über das zentraliranische Gebirge und die Ausläufer der Zagroskette in die Kulturmetropole des Iran – nach Isfahan. Willkommen in 1001 Nacht! Übernachtung in Isfahan.



### 14. Tag Kulturmetropole Isfahan

(F/-/-)

Isfahan als ein Weltwunder zu bezeichnen, ist keine Übertreibung. Die Stadt ist voller Pracht und Kultur. Während der Regierungszeiten der Safaviden wurde Isfahan zur Stadt der Gärten und Paläste auserkoren. Als eines der bedeutendsten Handelszentren wurde Isfahan seinerzeit sogar als "die Hälfte der Welt" bezeichnet. Ihre Besichtigung beginnt am besten am Imam-Khomeini-Platz. Er ist der zweitgrößte Platz der Welt – nach dem Platz des Himmlischen Friedens in Peking. Um ihn herum sehen Sie die imposante Imam-Moschee, die Scheikh-Lotfollah-Moschee (auch Frauenmoschee genannt, da auch Damen zugelassen waren) sowie die Paläste Chehel Setoon und Alighapoo. Der Name des letzteren bedeutet „Hohe Pforte“, denn der Palast bildet den Eingang zum Palastbezirk, der westlich des Platzes liegt. Anschließend schlendern Sie noch gemütlich über den legendären Basar, wo Sie Ihr Glück beim Handeln und Feilschen versuchen können. Lassen Sie den Tag entspannt ausklingen! Wie wäre es mit einem Besuch eines bezaubernden Teehauses oder eines der modernen Cafés, in denen sich die Jugend gerne trifft? Übernachtung in Isfahan.

## 15. Tag Weitere Besichtigungen in Isfahan

(F/-/-)

Nach einem ausgiebigen Frühstück geht es weiter mit Isfahan, denn von dieser Stadt kann man nicht genug bekommen. Zusammen mit Ihrem Driverguide besichtigen Sie die geschichtsträchtige Freitagsmoschee, eine 1000 Jahre alte Vereinigung von vor- und islamischer Architektur und Kunst, die christlich-armenische Vank-Kathedrale in der von Schah Abbas dem Großen für armenische Übersiedler erbautem Stadtteil Djolfa. Anschließend besuchen Sie das Musik Museum von Isfahan. Musik spielt in der Geschichte des Iran eine große Rolle. In dem Museum werden über 300 klassische und traditionelle Musikinstrumente ausgestellt und es gewährt Ihnen Einblicke in die musikalischen Traditionen des Landes. Übernachtung in Isfahan.



## 16. Tag Die Bürgerhäuser von Kashan

(F/-/-)

Auf geht es zum letzten Ziel Ihrer Iranreise. Sie fahren nach Kashan, einer Stadt am Wüstenrand des großen Salzsees. Unterwegs machen Sie Halt in Abyaneh, wo sich die rotbraunen Lehmziegelhäuser des Dorfes an einen Hang schmiegen. Bei einem Spaziergang können Sie die Dorfbewohner einen alten persischen Dialekt sprechen hören. Auch eine kleine Moschee mit blauer Kuppel lädt zum Besuch ein. Dann erreichen Sie Kashan. In keiner anderen iranischen Stadt gibt es eine so hohe Dichte an Bürgerhäusern. Denn Kashan war dank des Teppichhandels, der Rosenwasser- und Keramikherstellung eine Stadt reicher Kaufleute. Ihre großzügige Bauweise, die Wasserbassins und eigene Hamams umfasst, und die reiche Ausstattung der Räume sind absolut sehenswert und geben einen Einblick in das Leben des iranischen Bürgertums. Besonders prunkvoll ist das Haus Boroujerdi mit einem typisch iranischen Garten. Außerdem sehen Sie den Sialk-Siedlungshügel mit Siedlungsspuren aus dem 7. Jahrtausend v. Chr. und die Fin-Gartenanlage. Es heißt, es ist die älteste existierende Gartenanlage im Iran (aus dem 6. Jhd. v. Chr.). Übernachtung in Kashan.

## 17. Tag Abreise von Kashan

(F/-/-)

Auf Ihrer Fahrt zurück nach Teheran haben Sie noch etwas Zeit, um in Qom einen Stopp einzulegen. In der Metropole des schiitischen Islams haben Sie Gelegenheit, die besondere Atmosphäre im Heiligtum Fatima Masumeh zu spüren. Sie gehörte der Prophetenfamilie an und das Grabmal, das ihr zu Ehren ab dem Jahr 819 errichtet wurde, ist über die Jahre immer weiter ausgebaut worden, sowie mit Fliesen und Spiegelmosaiken ausgekleidet worden. Zurück in Teheran heißt es leider schon wieder Abschied nehmen von diesem faszinierenden Land. Sie werden zum Flughafen gebracht und fliegen mit 1001 neuen Eindrücken im Gepäck zurück in die Heimat. Die Erinnerungen und die Fotos Ihrer aufregenden Zeit im Iran werden Ihnen im Alltag zu Hause noch lange viel Freude bereiten.

Hinweis: Nicht-Muslime ist in Qom der Zutritt in das Innere des Schreins nicht erlaubt, es ist nur eine Außenbesichtigung möglich.



## Eingeschlossene Leistungen

- Übernachtungen in den angegebenen Hotels, je nach Verfügbarkeit
- Mahlzeiten laut Programm (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Transfers und Touren mit privatem, klimatisiertem Fahrzeug
- Begleitender englischsprachiger Driverguide (deutschsprachiger Driverguide unter Vorbehalt auf Anfrage)
- Inlandsflüge in der Economy Class Teheran-Mashhad und Teheran-Kerman
- Alle Eintrittsgelder für das oben beschriebene Programm
- Trinkwasser während der Besichtigungen
- Visa-Referenzerteilung
- Service-Gebühren, Steuern und Gepäckabfertigung
- Reisepreissicherungsschein
- Ein Iran Reiseführer

## Nicht eingeschlossene Leistungen

- Internationale Flüge
- Konsulargebühren für das Visum und entstehende Portokosten für die Besorgung
- Optionale Touren
- Alle anderen Touren und Mahlzeiten, die zusätzlich zu den oben genannten in Anspruch genommen werden
- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder
- Weitere Leistungen, die nicht explizit unter „eingeschlossene Leistungen“ erwähnt werden

## Flug- / Transfer- & Hoteländerungen vorbehalten

Bitte beachten Sie, dass dies ein freibleibendes Angebot ist und die aufgeführten Hotels nicht reserviert worden sind. Falls bei Buchung eines der angegebenen Hotels nicht mehr verfügbar ist, werden wir Ihnen selbstverständlich ein gleichwertiges Hotel in der genannten Kategorie anbieten.

Unsere persönliche Reiseplanung ist ein Angebot und erfolgt auf Basis unserer Vertragsbedingungen. Zur gesetzlichen Ausschlussfrist bei der Geltendmachung von Ansprüchen, zur Verjährung von Ansprüchen und sonstigen Obliegenheiten zur Vermeidung von Anspruchsverlusten verweisen wir auf die einschlägigen Passagen unserer Vertragsbedingungen. Diese liegen diesem Angebot bei.



*“Als geschäftsführender Inhaber stehe ich persönlich für die Qualität unserer Dienstleistung ein. Ich garantiere Ihnen die professionelle Durchführung Ihrer Reise mit ausgesuchten Partnern vor Ort.*

*Sie erreichen mich persönlich unter 089/127091110 oder per Email unter [Ruediger.Lutz@asienteam.de](mailto:Ruediger.Lutz@asienteam.de) “*

Geschäftsführender Gesellschafter  
Rüdiger Lutz